Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

65 (27.4.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-427785

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 65 Sonnabend, den 27. April 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

In Gemäßheit der Vorschrift des Art. 4 des Gesetzes vom 16. April 1873, betreffend die Reorganisation der Jeverschen Ersparungscasse, bringt die unterzeichnete Commission für die Verwaltung der Fonds und milden Stiftungen in Nachstehendem den Rechnungsabschluß der Jeverschen Ersparungscasse für das Jahr 1888 mit dem Anfügen zur allgemeinen Kenntniß, daß der Ueberschuß über den im Art. 9 § 2 des Gesetzes vom 16. April 1873 auf 18000 Mk. festgesetzten Reservefords zum Betrage von 2766,62 Mk. gemäß Art. 9 § 3 daselbst dem Amtsverbande des Amts Jever überwiesen ist.

Oldenburg, 1889 April 15.

Commission für Verwaltung der Fonds und milden Stiftungen.

Erdmann.

Schluß

der Rechnung der Jeverschen Ersparungscasse pro 1888.

Einnahme.

	Mk.	Pf.
1. Receß	2978	61
2. Capitalien	50656	98
3. Zinsen	16795	34
4. Einlagen	83697	—
	154127	93

Ausgabe.

1. Rückzahlung von Einlagen	75271	54
2. Zinsen darauf	11757	07
3. Capitalien	58961	43
4. Zinsen für Cautionsgelder 2c.	286	20
5. Geschäftskosten	1428	95
6. an die Amtsverbandscasse, Ueberschuß pro 1887	3292	43
7. Uebertrag auf 1889	3130	31
	154127	93

Vergleichung.

Activa.

1. Cassa	3130	31
2. Capitalien	433720	15
3. Zinsen	5072	55
	441923	01

Passiva.

1. Einlagen	404960	56
2. Zinsen darauf	10049	16
3. Caution mit Zinsen	6146	67
4. Reservefonds	18000	—
5. Ueberschuß für die Amtsverbandscasse	2766	62
	441923	01

Wegen Reparatur der Chaussee Jever-Carolinensiel beim Dorfe Wiefels ist dieselbe dort bis weiter namentlich für Frachten nur in beschränktem Maße zu passiren.

Jever, 1889 April 20.

Der Amtsvorstand.

Zedelius.

Oldenburgische Staats-Eisenbahn.

In Veranlassung des im Großherzoglichen Theater in Oldenburg zur Aufführung kommenden Devrient'schen Lutherfestspieles werden folgende Personen-Sonderzüge in II. und III. Wagenklasse zum ermäßigten Fahrpreise der einfachen Fahrt für Hin- und Rückfahrt nach Oldenburg und zurück gefahren:

Am Sonntag, den 5. Mai.

Herfahrt.

Carolinensiel	Abfahrt	1.05	Nachm.
Garms	"	1.15	"
Hohenkirchen	"	1.30	"
Tettens	"	1.38	"
Wiefels	"	1.50	"
Jever	"	2.05	"
Heidmühle	"	2.20	"
Ostiem	"	2.25	"
Sanderbusch	"	2.33	"
Sande	Ankunft	2.39	"
Wilhelmshaven	Abfahrt	2.25	Nachm.
Mariensiel	"	2.35	"
Sande	Ankunft	2.44	"
Sande	Abfahrt	2.49	Nachm.
Ellenserdamm	"	3.—	"
Varel	"	3.25	"
Jaderberg	"	3.35	"
Hahn	"	3.50	"
Rastede	"	4.—	"
Oldenburg	Ankunft	4.20	"

Rückfahrt.

Oldenburg	Abfahrt	11.15	Nachts.
Rastede	Ankunft	11.35	"
Hahn	"	11.45	"
Jaderberg	"	11.55	"
Varel	"	12.10	"
Ellenserdamm	"	12.27	"
Sande	"	12.39	"

Landesbibliothek Oldenburg

Sande	Abfahrt	12.46	Nachts.
Mariensiel	Ankunft	12.52	„
Wilhelmshaven	„	1.—	„

Sande	Abfahrt	12.43	Nachts.
Sanderbusch	Ankunft	12.47	„
Ostiem	„	12.57	„
Heidmühle	„	1.—	„
Jever	„	1.10	„
Wiefels	„	1.25	„
Tettens	„	1.40	„
Hohenkirchen	„	1.50	„
Garms	„	2.05	„
Carolinensiel	„	2.15	„

Die Rückfahrt erfolgt 11.15 Nachts, keinesfalls aber früher als ¾ Stunden nach Schluß der Aufführung des Festspieles im Theater.

Fahrkarten zu ermäßigten Fahrpreisen, welche auf den einzelnen Stationen nur gleichzeitig mit den dort aufgelegten Theaterbillets bezw. gegen Vorzeigung derselben an den seitens der Commission des Lutherfestspieles bereits bekannt gegebenen Tagen verkauft werden, haben nur in den betreffenden Sonderzügen Gültigkeit.

Eine Expedition von Reisegepäck findet zu diesen Zügen nicht statt.

Oldenburg, den 23. April 1889.

Großherzogliche Eisenbahn-Direction.

Meine Bekanntmachung vom 8. d. M., betr. den Arbeiter Heinrich Peters aus Horumersiel ist durch die Verhaftung des Peters erledigt; desgleichen meine Bekanntmachungen vom 18. März und 26. März d. J.

Nr. 137/89.

Jever, 1889 April 23.

Der Amtsanwalt.
Tenge.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Heinrich Frerichs zu Jever ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf den

15. Mai 1889, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst anberaumt.

Jever, den 17. April 1889.

Meyerholz,
Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Kirchensachen.

Accum, 1889 April 25. Die Zimmerer-, Maurer- und Schmiedearbeiten an den kirchlichen Gebäuden sollen vergeben werden. Ein Verzeichniß derselben ist im Ricklefs'schen Hause einzusehen, schriftliche Anerbietungen sind bis zum 6. Mai bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Kirchenrath: Mecima-Wübbena.

Die Arbeiten an den geistlichen Gebäuden zu Wiefels sollen am

Montag, den 6. Mai d. J.,
Nachmittags um 6 Uhr,

in Seetzen's Gasthause mindestfordernd ausverdungen werden. Die Kostenanschläge liegen im Ausverdingungslocale aus.

Der Kirchenrath.

Der Kirchenrath zu Sandel beabsichtigt, am

Sonnabend, den 4. Mai d. J.,
Nachmittags 4 Uhr,

in Böschen's Gasthause zu Sandel verschiedene Zimmer- und Maurerarbeiten öffentlich auszuverdingen.

Am Westende der Kirche sind zwei neue Balken anzubringen, Boden zu erneuern und schadhafte Sparren zu repariren, an der Nordseite ist eine Stelle am Kirchdach zu erneuern und das Thurmdach ist nachzusehen, die Giebelmauer am Backhause ist neu aufzuführen.

Alsdann sollen vom Pastoreilande der sog. Hörn, der große Rüschkamp und Steinhamm, vier Matt (Neuland) öffentlich zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Annehmer und Pächter werden hiermit eingeladen.

Möns, den 23. April 1889.

D. Arens.

Armen-Sache.

Für Rechnung der Fedderwarder Armencasse sollen am

Freitag, den 3. Mai d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in Folkers' Wirthshause in Fedderwarden folgende Gegenstände gegen Baarzahlung verkauft werden:

3 vollständige Betten, Bettüberzüge und Bettlaken, 1 eichener Kleiderschrank, 1 tannener do., 1 amerikanische Wanduhr, 1 Kommode, Tische, Stühle, 1 Kiste, 1 Buddelei, eiserne und rheinische Töpfe, sowie sonstige Küchengeräthe, ferner 1 Handwagen, verschiedene Gartengeräthe, Manns- und Frauenkleidungsstücke und verschiedene sonstige Sachen.

Armencommission Fedderwarden.
F. Popken.

20. April 1889.

Vergantungen.

Am Sonnabend, den 27. April,
Nachmittags 2 Uhr,

wünsche ich folgende Sachen gegen Baarzahlung zu verkaufen, als:

1 gutes Arbeitspferd, 1 Ackerwagen (fast neu), 1 Einspännerdeichsel, 1 Ackerschlitten (so gut wie neu), 2 Siltzeuge, 1 einspänn. ledernes Pferdegeschirr, Wagenhecken, Dielen und sonstige Sachen.

Liebhaber werden eingeladen.

Barderstede bei Cleverns, 23. April 1889.

Johann Eilers Wilken.

Tettens. Weil. O. F. Habben Frau Wittwe in Tettens läßt wegen Aufgabe der Gast- und Schenkwirthschaft in und bei ihrer Behausung am

Montag, den 29. April d. J.,
und eventuell am folgenden Tage,
Nachm. 2 Uhr beginnend,

öffentlich mit Zahlungsfrist an den Meistbietenden verkaufen:

1 junge Milchkuh,
1 Beest,
2 Ziegen,

Landesbibliothek Oldenburg

5 große und 2 kleine eschene Tische, 3 Spieltische, 4 Küchen-Tische (2 kleine und 2 große), 2 tann. Tische, 1 Scheuertisch, 3 Waschtische, 6 kl. Tische, stumme Diener, 1 Nähmaschine, 18 eschene Rohrstühle, 52 Rüschenstühle, 1 Lehnstuhl, 1 Schaukel-Lehnstuhl, 1 Schenkschrank, 2 Schenktische (1 mit mahagoni Platte), 1 Regulator, 1 Standuhr (14 Tage gehend), 1 Feder-Uhr, 1 Sopha, 1 Spiegel mit vergold. Rahmen, 5 div. Spiegel, 2 Schreibpulte, 1 Schreibbock, 2 große Oelgemälde, 2 große Schilder (Kupferstiche), 2 große Schilder, 1 dreiflammigen Kronleuchter, 2 Hängelampen mit Glasbehang, 6 Hängelampen, 1 Straßenlaterne, 4 Gardinenkasten, 2 eis. Bettstellen, 1 tann. Bettstelle, 12 Feuerkieken, 1 Glasschrank mit Nebenschrank (Buddelei), 1 Waschmaschine, 1 Wäschekorb, 1 Waschballie, 1 Eckborte, 1 Brodschneide- und 1 Fleischhackmaschine, 1 Petroleum-Kochmaschine, 1 Fleischgaffel, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 oberschl. Waage, 1 große Balance mit Schaalen und Ketten, dazu 100-, 50- und 20 Pfd.-Gewichte, Mehl- und Salzkisten, 1 Actenborte, 2 Thranbecken, 2 Schau-Glaskasten, 3 Treppen, 5 Leitern, 1 Spiel Kegel mit Kugeln, 1 Eis-Schieb- und 1 Koggerschlitten, 1 Gartenstuhl, 1 Pferdekrippe, 2 Maaßstöcke, 9 Tischböcke, Streichleiter, 12 mess., zinn. und hölz. Krähne, 1 Syrupskrahn, 4 zinn. Halbeliter-Maaße mit Deckel, 4 zinn. Maaße verschied. Größe, 3 Trommel, 6 Trichter, 3 Theebüchsen, 4 Ladenfässer, 4 Ankerfässer, 1 Pfropfenschläger, 1 Schirmständer, Buckskin, engl. Leder und anderes, mehrere Dutzend Teller und Tassen und sonstiges Porcellan und Steinzeug, 75 Bierkruken, 80 Flaschen, 3 Einsetzgläser, 12 rheinische Töpfe, 20 rheinische Kruken, 6 Lampenkuppel, 1 große Zierflasche, 1 Consol, 2 Vasen, 2 Gypsfiguren;

1 Federwagen, 2 Wagenstühle, 1 Deichsel für 2 Pferde und 1 Einspänner-Deichsel, 1 schwere Deichsel, 1 Ackerschlitten, Dammhecken, Dammpfähle, 1 Koppelstock, 1 Reithsichel, 1 sog. Loth, 1 Tragejoch, 2 eis. Spaten, 1 Forke, 2 Drankfässer, 1 Dünger- und 1 Borfkarre, 1 großen kupf. Kessel mit Dreifuß, 1 Karne, 1 Rahmfaß;

1 großen Kochofen, pl. m. 600 Pfd. wiegend, Pfannkuchenpfannen, eis. Töpfe, Hammer, 1 Haublock, gebrauchtes Eisen, 2/3 Tonne Stockholmer Theer, 1 Pyramidenofen, 1 Pottofen, 1 Schweinetrog, Erbsen- und Bohnenstangen, mehrere Fässer und Kasten, 30 Säcke und was sich weiter noch vorfindet.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

H. Jürgens,
Auctionator.

Der Landhäusling Jürgen J. Groenewold im Eckermoor bei Cleverns läßt wegen Auswanderung am

Montag, den 29. April d. J.,
Nachm. 1 Uhr anf.,

in seiner Wohnung folgende Gegenstände mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

4 Stück Rindvieh,

als:

1 fähre Kuh,
1 zeitmilche do.,
2 zweijährige Beester;

1 Eckschrank, 1 Comptoirschrank, 1 Hangschrank, 1 Commode, 1 Pult, 1 Tisch, 5 Stühle und 1 Lehnstuhl, 1 Wanduhr, 2 Spiegel, 1 Eckborte, 1 Kiste, 1 Bankkiste, 1 vollständiges Bett, 1 Turteltaube mit Bauer, 1 kupferne Kaffeekanne, Tassen, Milchkannen, altmodisches Steinzeug, Messer, Gabel, Löffel, Zinnsachen, 3 eiserne Töpfe, 2 Zangen, 1 Heerdplatte mit Kette, 2 Rahmfässer, 1 Butterkarne, 5 Milchballien, 1 Butterballie, 2 Milcheimer, 1 Pflug, 1 Fruchtweher, 2 Stalleimer, 2 Kälbereimer, 1 Düngerkarre, Harken, Forken und was sich sonst noch vorfindet.

Käufer werden eingeladen.

Jever, 15. April 1889.

A. Tiemens.

Groß-Ostiem. Für Rechnung dessen, den es angeht, sollen am

Montag, den 29. April d. J.,
Nachm. 1 Uhr anfang.,

in der Behausung der Wittwe Heeren zu Groß-Ostiem:

1 Ziege,

2 vollständige Betten, 2 Bettstellen, 1 Spiegel, 1 Gartenbank, 1 Schreibpult, 1 Küchenschrank, 1 Eckschrank, 1 Tisch, 6 Rüschenstühle, 24 Rohrstühle, Tischlampen, 1 Wanduhr, mehrere messingene Bilancen mit Schaalen und Gewichtsstücken, mehrere zinnerne Geräthe, Petroleumkannen, Bier- und Taschengläser, 1 Bohnenschneidemaschine, 1 Faß Thran, 30 Paar Holzschuhe, Taback, Thee, Cichorien und was sich weiter vorfinden wird,

öffentlich mit Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer eingeladen werden.

A. Dierks.

Die Wittwe des weil. A. B. Janssen läßt

am Montag, den 29. April d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

folgende Gegenstände, als:

1 Secretair, Farbemühle nebst Farbewaaren, Pinsel und Borte, 1 vollständiges Bett, 1 Kinderbettstelle, 2 Tische, 4 Stühle, Schrank, Waschmaschine, Gartenbank, Filtrirfaß, Rahmfaß, 1 Paar Eimer,

Landesbibliothek Oldenburg

Waschtopf, Waschballie, 1 große Mohne, Trog, Kucheneisen, 2 Trittleitern u. s. w., gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

Waddewarden, den 24. April 1889.

J. A.: H. Onken.

Der Landwirth Fr. Ihnken bei Fedderwarden läßt am

Montag, den 29. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend mit sechsmonatlicher Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

3 Pferde

1 achtjähr. Stute
(schöner, frommer Einspänner),
1 zweijähr. Wallach,
1 Stutfüllen;

12 Stück schönes Hornvieh:

3 Milchkühe,
2 frühm. dito,
1 dreijähr. frühm. Beest,
3 zweijähr. güste dito,
3 einjähr. „ dito

und sodann noch eine complete Karn-Einrichtung für großen Betrieb.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Johann Oltmanns Wittwe hieselbst läßt am

nächsten Montage, den 29. April d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in ihrer Behausung am Tatergange hieselbst

verschiedene Tische, 1 Waschtisch, Stühle, 1 großen Spiegel, mehrere andere Spiegel, 1 amerikan. Wanduhr, Schildereien, 1 Buddelei, 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Hängebuddelei, Porzellan- und Steinzeug, Blumentöpfe mit Blumen, Waschballien, 1 Regenwasserfaß, Einmachefässer und sonstiges Haus- und Küchengeräth,

auch: 1 Haufen Dünger

auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen. Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 25. April 1889.

D. Cohen, Auctionator.

Wegen Umzugs läßt Frau Wittwe Kunze am

29. April d. J.,
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

im Gasthofe „zur Traube" hieselbst öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Bierapparat mit Leitung und Zubehör, 1 fast neuen Schenkschrank mit Tresen, 6 Polsterstühle, 24 Rohrstühle, 1 Sopha, 1 großen eichenen Kleiderschrank, 3 Küchenschränke, 1 Bettstelle mit Matratze, 1 Kronleuchter, Hänge- und Stehlampen, Tische, Spiegel, Schildereien, Rouleaux, Gardinen, Schenkborten, Kochtöpfe, Bier-, Schnaps- und Weingläser, Seidelunterſätze 2c.,

auch: 2 Stubenöfen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1889 April 23.

Behrens.

Auf obiger Vergantung kommen ferner noch zum Verkauf:

1 eich. Leinenschrank, 1 fast neuer Glasschrank, 1 Sopha, 1 mahag. Sophatisch, 1 Ausziehetisch, 1 Copirpresse, 1 Kochherd, 1 kupf. Waschkessel, 2 complete Betten 2c.

ferner: 1 Cylinder-B-Trompete, 1. Qual., so gut wie neu.

Der Gastwirth **G. Ohmstede** zu **Fedderwarden** läßt wegen gänzlicher Aufgabe der Gastwirthschaft am

Dienstag, den 30. d. M.,
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in und bei seinem Hause öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

1 fähre Kuh,
1 tiediges Beest,
1 Pianino, 3 Sophas, 1 Schreibpult, 18 eckige Tische, 4 runde Tische, 6 kleine dito, 2 Gläserschränke, 1 Schenkschrank, 2 Tresen, 6 Spiegel, 5 Dtzd. gute Rüschenstühle, 1 gr. eich. Schrank, 2 kleinere Schränke, 4 einschl. Bettstellen, 1 Kinderbettstelle, 2 zweischl. Betten, 3 einschl. Betten, 1 Kinderbett, versch. Bettwäsche, 4 Waschtische, 10 Hängelampen, 8 Feuerkieken, 16 Dtzd. Teller, 2 Dtzd. Kaffee- und Theekannen, 1 Dtzd. Plat de menage, 8 halbe Litermaaße, mehrere Terrinen, Bratschüsseln, kleinere Schüsseln und Saucièren;

ferner: **1 Bierapparat mit 2 Krähnen und doppelter Leitung,** viele Bier-

Landesbibliothek Oldenburg

Grog- und Schnapsgläser, verschiedene Weine und Spirituosen, Taback und Cigarren, Pulver, Schrot u. Patronenhülsen,

1 doppell. Jagdgewehr (Hinterlader, Centralf., Cal. 16);

sodann noch: 1 Butterkarne, 1 Stremmtine, mehrere Stall- und Kücheneimer, sowie vieles sonstiges Haus- und Küchengeräth.

Kaufliebhaber werden freundlichst eingeladen.

Sengwarden. **Wilh. Reiners,** Auctionator.

Der Arbeiter H. Bohlen in Haddien läßt am

Dienstag, den 30. April, Nachmittags 2 Uhr,

folgende Gegenstände:

1 Kleiderschrank, Kommode, Eckschrank, Wanduhr, Taschenuhr, 2 Tische, mehrere Stühle, Bohnenmaschine, Eckborte, Plätteisen, Topfblumen und sämmtliche zur Haushaltung erforderlichen Geräthe

gegen gleich baare Zahlung verkaufen.

Waddewarden, den 25. April 1889.

J. A.: H. Onken.

Herr Handelsmann B. Nordmann zu Marx läßt am

Freitag, den 3. Mai d. J., Morgens 10 Uhr,

beim Rahmann'schen Gasthofe zu Horsten:

20 Stück bestes Hornvieh,

40 Stück große u. kleine

Schweine,

50 Sack Eß- und Pflanz-Kartoffeln

öffentlich auf halbjähr. Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 25. April 1889.

H. Eggers, Königl. Preuß. Auctionator.

Sämmtliche zum Nachlasse des weil. Gerke Eden Wittwe gehörenden beweglichen Gegenstände sollen

am Freitag, den 3. Mai, Nachmittags 2 Uhr anfg.,

in dem von ihr bewohnt gewesenen Hause zu Pakens meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden, als:

1 milchgebende Ziege,

1 Kleider- und 1 Eckschrank, 1 Dtz. Stühle, 4 Tische, 1 friesische Wanduhr, 1 Jagdgewehr, 2 große und 2 kleine Kisten, 2 zinnerne Kaffeekannen, 1 dito Kumme, Löffel, Bett- und Fenstergardinen, verschiedene Manns- und Frauenkleidungsstücke, Gartengeräthe, 1 Ruthenmaß, Haspel, Spinnrad, 1 Butterkarne, Rahmfässer, Steinzeug aller Art, rheinische Töpfe, eiserne Wasserkessel;

Torf und Brennholz und was sich weiter findet.

Käufer ladet ein

Fr. Warner.

Pakens, den 23. April 1889.

Verpachtungen.

Herr Proprietair F. H. Meenen in Jever beabsichtigt, mehrere bei Schenum belegene

Landstücke (Weideland)

mit Antritt auf den 1. Mai d. J. zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich

am Dienstag, den 30. dieses Monats, Nachmittags 5 Uhr,

in Behrens Wirthshause zu Schenum einfinden.

Jever. D. Harms, Mandatar.

Die zum Nachlasse des weil. Gärtners Dirk Lübben zu Wichtens gehörende, daselbst belegene

Häuslingsstelle,

bestehend aus Behausung und **großem Garten,** soll zum Antritt auf den 1. Mai d. J. am

Sonnabend, den 27. April d. J., Nachmittags 6 Uhr,

in Willms Wirthshause verpachtet werden.

Pachtliebhaber ladet ein

A. E. Oltmaans, Rstllr.

Tettens, 1889 April 23.

Notificationen.

Schweineverkauf.

Am Sonnabend, den 27. April, des Nachmittags, und Sonntag den 28. April, des Vormittags, werde ich bei Wittwe Heuermann in Rüstersiel eine Anzahl junger

Schweine

gegen Baarzahlung verkaufen.

Friedrich Süsens, Osterscheps.

Landesbibliothek Oldenburg

Vormundschaftssache.

Für die Erben der verstorbenen Wittwe Reins wünsche ich den Nachlaß der letzteren

am Montag, den 29. April, Nachmittags 1 Uhr,

bei Gastwirth Heeren an der Krummellbogenstraße gegen Baarzahlung verkaufen zu lassen, und zwar:

1 Oberbett mit 2 Ueberzügen, 1 Unterbett, 2 Kissen mit 3 Bezügen, 1 Pfühl, 1 weißes Laken, verschiedene Frauenkleidungsstücke, 1 Nähmaschine, 1 Schrank, 1 Tisch und noch mehrere hier nicht benannte Gegenstände.

Käufer werden eingeladen.

C. Methfessel.

Verkauf eines Landguts.

Zum öffentlichen Verkaufe des dem Landwirth J. R. Fulfs zu Hillershausen, Gem. Oldorf, gehörigen, daselbst belegenen, 37 Hect. 75 Ar 35 □M. (ca. 80 Matt) großen Landguts nebst einer Häuslingsstelle, bestehend aus fast neuen Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, schönem Garten und Ländereien, größtentheils 1. Bonität, welche in einem Complexe liegen, findet

2. Verkaufstermin

statt am

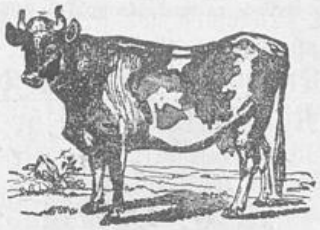
Donnerstag, den 9. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr,

im Sitzungszimmer des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. II, zu Jever.

Kaufliebhaber werden eingeladen mit dem Bemerken, daß in diesem Termine bei annehmbaren Geboten der Zuschlag sofort ertheilt wird.

Bübbens bei Hohenkirchen.

J. F. Detmers.



Eine große Anzahl junger schöner hochtragender, sowie frischmelkender Kühe steht von heute bis Sonntag Nachmittag zum Verkauf. Güste Kühe nehme in Tausch zurück.

W. C. Josephs,
Jever.

Zur Führung meines Haushalts und zur Pflege meiner fünf Kinder suche ich auf sofort eine geeignete Person gesetzten Alters, welche namentlich kinderlieb ist.

Etwaige Meldungen, denen gute Zeugnisse bezw. Empfehlungen beizufügen sind, nimmt auch Frau Marie Kock in Jever, „Rüstringer Hof", entgegen.

Nordenham, 25. April 1889.

B. Eden, Stations-Einnehmer.

Luther-Festspiel
in Oldenburg.

Unter Bezugnahme auf die vorläufige Bekanntmachung vom 18. d. M. wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß die Lutherfestspiele im Großherzoglichen Theater in Oldenburg an folgenden Tagen stattfinden werden:

1. Aufführung: Donnerstag, den 2. Mai, Anfang 6 Uhr Abends;
2. Aufführung: Sonnabend, den 4. Mai, Anfang 6 Uhr Abends;
3. Aufführung: Sonntag, den 5. Mai, Anfang 6 Uhr Abends;
4. Aufführurg: Dienstag, den 7. Mai, Anfang 6 Uhr Abends;
5. Aufführung: Donnerstag, den 9. Mai, Anfang **4 Uhr Nachmittags.**

Die Preise der Plätze sind folgende: I. Rang Balkon 3 Mk.; I. Rang Logen 2,50 Mk.; Parquet und Parquetlogen 2,50 Mk.; II. Rang Mittelloge 2 Mk.; II. Rang Logen 1,50 Mk.; Parterre 1,50 Mk.; III. Rang Amphitheater 0,75 Mk.; III. Rang Gallerie 0,50 Mk.

Der Verkauf der Theaterbillets für Auswärtige erfolgt in der bereits bekanntgegebenen Weise durch die Schalterbeamten der Großherzoglichen Eisenbahn-Direction zugleich mit dem Verkauf der Eisenbahnfahrkarten, und zwar auf den Stationen der Strecke **Wilhelmshaven-Carolinensiel-Oldenburg** für die **3. Aufführung** vom Sonnabend, den 27. d. Mts., Morgens, bis zum Dienstag, den 30. d. Mts., Abends.

Um Auswärtigen den Besuch der Vorstellungen zu erleichtern, werden folgende Personen-Sonderzüge zu den bekannten ermäßigten Fahrpreisen gefahren:

Carolinensiel .	Abfahrt	1.05	Nachmittags,
Jever . . .	"	2.05	"
Wilhelmshaven	"	2.25	"
Varel . . .	"	3.25	"
Oldenburg . .	Ankunft	4.20	"

Die Rückfahrt von Oldenburg erfolgt 11.15 Abends, frühestens aber 3/4 Stunden nach Schluß der Vorstellung.

Die Sonderzüge werden auf allen Stationen anhalten und wolle man über deren Fahrpläne im Einzelnen die demnächst erscheinenden Bekanntmachungen der Großherzoglich Oldenburgischen Eisenbahn-Direction vergleichen.

Oldenburg, den 22. April 1889.

Namens der Lutherfestspiel-Commission der geschäftsführende Ausschuß:

von Schrenck, Oberbürgermeister. **Runde**, Landgerichtsrath. **Böhlk**, Oberbetriebsinspector. **Johanns**, Realschullehrer.

Spezialzucht gesperberter Plymouth-Rocks.

Von meinen mit der goldenen Medaille prämiirten Plymouth-Rocks, 87er Zucht, gebe stets frische Brut-eier ab. Weinhändler Ohmstede.

NB. Küken kaufe später wieder.

Glucken, gute Brüter, kauft
Weinhändler Ohmstede.

Landesbibliothek Oldenburg

Herdbuch-Verein Jeverland.

Die Abtheilungs-Vorstände haben beschlossen, die **Landes-Thierschau in Oldenburg** vom 8. bis 11. August d. J. in Abth. II Rindvieh, C. Jeverländer Schlag:

Classe 11 mit 5 Stieren über 2 Jahre alt,
" 12 " 10 Stieren unter 2 Jahre alt,
" 13 " 20 Milchkühen jeden Alters,
" 14 " 20 tragenden Kühen und Quenen,
" 15 { " 10 Quenen, 2 bis 3 Jahre alt,
" 15 { " 10 Rindern unter 2 Jahren,

ferner Abth. III Schafe, C. Milchschafe:
Classe 7 mit 4 Böcken,
" 8 " 6 Mutterschafen mit Lämmern,
" 9 " 3 Loosen von mindestens 3 Schafen einer Zucht

zu beschicken.

Ferner ist beschlossen, daß Aussteller von Milchkühen frei von jeder Zahlung an Standgeld, Transportkosten, Fütterung, Wartung und Versicherung 2c. sein sollen. Die Aussteller von Bullen, tragenden Kühen, Quenen und Rindern haben nur das Standgeld mit 10 Mk. für einen Stier, 8 Mk. für eine Kuh und Quene und 6 Mk. für ein Rind unter 2 Jahren zu tragen. Die Aussteller von Schafen haben die Hälfte des Standgeldes mit 3 Mk. per Stück oder Loos zu tragen. Aussteller von Sammlungen von Rindvieh, Abth. II, G., Cl. 33, von 1 Stier, der nicht selbst gezogen zu sein braucht, und mindestens 3 selbstgezogenen Kühen und 3 desgl. weiblichen Thieren über 1 Jahr alt haben zu der Extra-Gebühr die Hälfte mit 20 Mk. zu entrichten.

Von den den Einzelthieren und Sammlungen zuerkannten Prämien fallen 10 % zur theilweisen Deckung der Kosten an die Herdbuchscasse.

Alle Viehbesitzer Jeverlands werden dringend gebeten, zur würdigen Vertretung Jeverlands beizutragen und der Commission, welche Ende Juni Termin zum Aussuchen ansetzt, geeignete Thiere vorzuführen.

Sollten außerdem noch Vieh- oder Pferdebesitzer gewillt sein, für sich auszustellen, so hat die Anmeldung nach Stückzahl vor dem 1. Mai zu geschehen, das Signalement braucht jedoch erst vor dem 1. Juli eingesandt werden.

Relinghausen, 18. April 1889.

Für die Abth.-Vorstände
der landw. Vereine Jeverlands:
A. Reling.

Künstliche Zähne, Plomben, Zahnoperation.

C. Pétry, Jever, Alter-Markt.

Sprechstunden (außer Mittwoch) täglich 8—7 Uhr.

Vom 1. Mai ab wohne vis-à-vis der Expedition dieses Blattes.

Zur Ausführung schmerzloser Zahn-Operationen nach der neuesten Methode, ohne die geringste Gefahr, sowie zum Einsetzen künstlicher Zähne u. s. w. bin ich jede Woche Dienstag in meiner Filiale Jever, am alten Markt im Hause des Hrn. Dantzig, anwesend von Morgens 7 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Wilhelmshaven. A. Kramer, Zahntechniker

Frisches **Insectenpulver**, sowie **Insectenpulverspritzen** empf. **Eilers & Gerken.**

Die heutige rationelle Gesundheitspflege verlangt nicht allein die nützliche Bewegung und die Einathmung reiner Luft, sondern sie besteht auch darin, den Krankheiten durch frühzeitige Vorbeugung den wuchernden Boden zu entziehen. So empfiehlt es sich, während der Promenade nicht zu versäumen, eine der vortheilhaft bekannten Sodener Mineral-Pastillen im Munde sich langsam auflösen zu lassen. Dieses trägt in Verbindung mit der frischen Luft wesentlich zur Linderung und Heilung catarrhalischer Leiden bei, verhütet neue Erkältungen und Reizungen und bringt so bei Hals- und Lungenleiden eine ebenso wohlthuende wie genesende und vorbeugende Wirkung hervor. Bei Diphtheritisepidemien ist dieses Verfahren sogar dringend geboten, um dieser verheerenden Krankheit vorzubeugen, denn es steht fest, daß die Diphtheritispilze sich in den meisten Fällen in dem vorher catarrhalisch-erkrankten Rachen ansiedeln. Mütter, lasset diese Vorsicht nicht unberücksichtigt, zumal diese Pastillen in allen Apotheken, Droguerien und Miner.-Wasserhandl. zu dem niederen Preise von 85 Pfg. pro Schachtel zu haben sind.

Sämmtliche **Schulbücher**, in den Schulen Jevers und Jeverlands gängig, in neuesten Auflagen und soliden Einbänden empfiehlt zu den billigsten Preisen **J. F. G. Trendtel.**

HAMBURG-AMERIKANISCHE PACKETFAHRT-ACTIEN-GESELLSCHAFT.

Directe deutsche Postdampfschiffahrt

von **Hamburg** nach **Newyork**
jeden Mittwoch und Sonntag,
von **Hâvre** nach **Newyork**
jeden Dienstag,
von **Stettin** nach **Newyork**
alle 14 Tage,
von **Hamburg** nach **Westindien**
monatlich 4 mal,
von **Hamburg** nach **Mexico**
monatlich 1 mal.

Die Post-Dampfschiffe der Gesellschaft bieten bei **ausgezeichneter Verpflegung, vorzügliche** Reisegelegenheit sowohl für **Cajüts-** wie **Zwischendecks-Passagiere.**

Nähere Auskunft ertheilt: (Nr. 258.)
Die **Direction** in **Hamburg**, Deichstr. 7.

Deckstation Oldorf.

Den Herren Pferdezüchtern hiemit zur Nachricht, daß mein Hengst vom 28. April an in meinem neuen Wohnhause zu Oldorf aufgestallt ist und halte denselben zum Decken daselbst bestens empfohlen. Deckgeld 20 resp. 12 Mk.

Vorführung des Hengstes am Sonntag, den 28. April, Nachmittags 4 Uhr, vor Eden Wirthshaus zu Oldorf.

M. Janßen.

Landesbibliothek Oldenburg

Männer-Turn-Verein Jever.

Dienstag, den 30. April, Abends 9 Uhr, im Vereinslocal:

Ordentliche Jahres-Haupt-versammlung.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Rechnungsablage.
3. Feststellung des Voranschlags pro 1889/90.
4. Neuwahl des Turnraths und des Ausschusses, sowie der Beamten der Feuerwehr.

Jever, 24. April 1889.

Der Sprecher.

Mittwochs-Kegelclub im Blumenkohl.

Am Mittwoch, den 1. Mai:

Generalversammlung.

Wilhelmshavener Schieß-Verein.

Die **Verpachtung der Budenplätze** zu dem am 2., 3. und 4. Juni stattfindenden Wilhelmshavener Schießfeste findet am **3. Mai,** Nachmittags 3 Uhr, auf dem bisherigen Festplatze statt.

Wilhelmshaven, 25. April 1889.

Der Vorstand.

MOOSHÜTTE.

Sonntag, den 28. d. M.:

BALL.

Anfang 5 Uhr Nachmittags.

Es ladet freundlichst ein

A. Duhm.

Sparkasseneinlagen

nehmen wir von **3** Mk. an entgegen und verzinsen dieselben mit 3% p. a.

Die am 31. December nicht erhobenen Zinsen werden dem Kapitale zugeschrieben und mit verzinst.

Die bisherigen Einlagen werden bis zum 1. Juli a. c. mit 3⅓% verzinst.

Hohenkirchen. Jürgens & Diekmann.

Ausverkauf.

Vom 1. bis 8. Mai werden zu Parthiepreisen verkauft: Kleiderzeuge, 50 Pfg. bis 1 Mk. 50 Pfg., beste Druckcattune, 40 und 45 Pfg., Damenröcke, Corsets, Schürzen, bwl. Strümpfe, Anzüge, Joppen, Arbeitshosen, Flanellhemde, Normalsachen 2c.

Wiarden. J. F. Janßen.

Neuheiten

in

Regenmänteln, Promenades, Jaquets und Umhängen

in großer Auswahl empfiehlt

Jever. L. Frank.

Buckskins,

gut im Tragen,

Meter 2,50, 3, 4 Mk., sehr fein 6 Mk.

Jever. L. Frank.

Franz Cammann,

Jever,

empfiehlt

extra schwere halbwollene Hosen, 3,50, 4, 4,50 Mk.,

extra prima blaue Fünfschaft-Hosen, 3,50, 3,75 Mk.,

extra prima Engl. Lederhosen, 5, 5,50, 6 Mk.,

reinwollene Buckskin-Hosen, 7, 7,50, 8, 9 Mk.

Fertige Anzüge, 24, 26, 27, 30 Mk.

„ Ueberzieher, 15, 17, 18, 20 „

Ferner

Tuche, Buckskins und Paletotstoffe

in großer Auswahl.

Anfertigung von Anzügen nach Maaß in einigen Tagen.

Violinen und Violinbögen in mehreren Sorten, Saiten für die verschiedenen Streichinstrumente, worunter seidene Quinten und römische Saiten für Violinen, Violin- und Baßbogenbezüge, Saitenhalter, Griffblätter, Stimmgabeln, Clarinettblätter, Colofonium, Dämpfer, Capodaster, Wirbel und Stege empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Bruteier von meinen 1,3 gesperberten, ca. 8 Pfd. schweren Plymouth Rock-Hühnern à 30 Pf.

H. Carstens, Jever, neben der Hofapotheke.

Redaktion, Druck u. Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne, Jever

— Hierzu 1 Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu Nr. 65 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 27. April 1889.

Notificationen.

Gelegenheitskauf.

100 Dutz. Porzellan-Speiseteller, flach und tief, gezackt, per Dutz. 3 Mark,
50 Dutz. Porzellan-Dessertteller, Dutz. 1,50 Mk.,
50 Stück Porzellan-Bratenschüssel, 1,50—2 Mk.,
50 Stück Porzellan-Saucieren, 1—1,25 Mk.,
25 Stück Porzellan-Terrinen, groß, 3,50 Mk.,
200 Stück Porzellan-Milchkannen, à 25 Pf.,
600 Paar Porzellan-Tassen, à 15 Pf.,
sowie
2000 Paar Steingut-Tassen, bunt, à 10 Pf.,
nur so lange der Vorrath reicht, worauf besonders aufmerksam mache.

Elise Hillers.

Wirklicher Gelegenheitskauf!

Ich empfehle eine große Anzahl

Herren-Anzüge

aus dem besten und schwersten echtblauen Diagonal, hochfeinem Kammgarn und prima Buckskin, mit nur bestem Futter versehen, auf eigener Werkstatt angefertigt, zu dem billigen Preise **von 24—34 Mk.**, der gewöhnliche Ladenpreis beträgt **33—48 Mk.**

Es überzeuge sich Jeder von der enormen Billigkeit meiner Anzüge.

Jever, an der Prinzenallee. **M. Schwabe.**

F. K. Stilkenboom

Wagenfabrik,

Norden.

Solide Arbeit. Billige Preise.

Größte Auswahl aller Sorten eleganter Wagen.

30—40 am Lager.

Schöne mehlige Kartoffeln, 100 Pfd. 3.40 Mk., Scheffel 1.20 Mk., bei größeren Quantitäten billiger, empfiehlt

Schaar. D. Fimmen.

Zu verkaufen.

25 000 Pfd. gut gewonnenes Pferdeheu.

Sillenstede. J. J. Abels.

Schützenhof.

Am Sonntag, den 28. d. M.:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet A. Asseier.

Sonntag, den 28. April:

Einweihung meiner Kegelbahn,

wozu freundlichst einlade.

Heidmühle. J. H. Janßen Wwe.

Auch halte meinen Garten einem geehrten Publikum zur fleißigen Benutzung bestens empfohlen.

D. O.

Postkarten mit Ansichten vom Schloß, Marktplatz, Kirche und Kiebitzbecher in feinem Lichtdruck, à 10 Pfg., **Briefbogen** mit 16 Special-Ansichten und dem Liede: **„Mein Jeverland"**, à 15 Pfg., empfiehlt **Andreas Flitz.**

Apfelsinen, Dtzd. 90 Pfg., frischer **Cacao,** Pfd. 2.40 Mk., **Vanille-Chocolade,** Pfd. 1 Mk.

Eilers & Gerken.

Rothen und **weißen Kleesamen, Thymothee-** und **Schmiergrassamen,** billigst.

Eilers & Gerken.

Schönen **Kümmelkäse,** sowie **weißen Käse,** Pfd. 20 Pfg., empf. **Eilers & Gerken.**

Seiden-, Filz- und Strohhüte, sowie Mützen in großer Auswahl und stets das Neueste empfehlen billigst

Jever, Osterstr. M. Horst & Sohn.

Pastorentaback,

à Pfd. 1 Mk.,

eine hochfeine, milde Qualität, nur echt, wenn jedes Packet nebenstehende Schutzmarke trägt. Allein zu haben bei **W. & H. Tiarks,** Jever.

Hildesheim, 1. April 1889.

Carl Schneidler, Tabackfabrik, gegr. 1840.

Visitenkarten liefere in anerkannt feinster Ausführung äußerst billig. Carl Altona, Buchbinder.

Fertige Oelfarben, Leinöl, Lacke und Pinsel empf. **Eilers & Gerken,** Burgstr.

Tapeten!

Wir versenden:

Naturell-Tapeten von 10 Pfg. an,
Glanz-Tapeten „ 30 „ „
Gold-Tapeten „ 20 „ „

in den **großartig schönsten neuen** Mustern, nur **schweren Papieren und gutem Druck.**

Gebrüder Ziegler in Lüneburg.

Jedermann kann sich von der **außergewöhnlichen Billigkeit** der Tapeten leicht überzeugen, da Musterkarten franco auf Wunsch überallhin versenden.

Suche einen guten Rockarbeiter auf dauernde Beschäftigung. G. Lindemann.

Landesbibliothek Oldenburg

Die Union,

Allgemeine Deutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft zu Weimar,

gegründet im Jahre 1853,

mit einem Grundcapitale von 9 Millionen Mark,

wovon 5,019 Actien mit . . . . . 7,528,500 Mark emittirt sind.
Reserven ult. 1888 . . . . . 1,790,597 „
Gesammtgarantie-Capital . . . . . 9,319,097 Mark.

Die **Union** versichert Feldfrüchte zu festen Prämien ohne Nachzahlung. Bei Versicherung auf mehrere Jahre wird ein namhafter Prämien-Rabatt gewährt.

Besondere Erleichterungen werden für kleine Versicherungen bewilligt, namentlich für Sammelpolizen.

Die Vergütung der Schäden gelangt spätestens binnen Monatsfrist, in der Regel aber früher, zur vollen und baaren Auszahlung.

Weitere Auskunft wird ertheilt und Versicherungen werden vermittelt durch den unterzeichneten Agenten

F. Onken, Kaufmann in Jever.

An die Gewerbetreibenden und Industriellen im Großherzogthum Oldenburg.

Aufruf

zur Betheiligung an der nordwestdeutschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung

im Bürgerparke bei Bremen.

Wie aus den Mittheilungen öffentlicher Blätter und aus den in weitere Kreise verschickten Programmen bekannt, wird im nächsten Jahre eine Gewerbe- und Industrie-Ausstellung für Nordwestdeutschland im Bürgerparke bei Bremen stattfinden.

Die nach Bekanntmachung der Ausführungs-Commission abgezweigte und mit der **alleinigen** Vertretung oldenburgischer Aussteller betraute **Abtheilung Oldenburg** hat zuvörderst mit den als **„Weiterem Landesausschuß"** mitunterzeichneten Herren die Förderung der Angelegenheit berathen und es werden nunmehr die Industriellen und Gewerbetreibenden unseres Landes aufgefordert, ihre Betheiligung und den **annähernden Umfang derselben** bis zum 1. Juli d. J. im Geschäftszimmer der unterzeichneten Abtheilung, Haarenstraße 29, Landes-Kunstgewerbe-Museum dahier, **anzumelden**.

Die einerseits in Folge des Zollanschlusses Bremens für unsere Industrie und für unser Gewerbe herbeigeführte Mitbewerbung und die andererseits eingetretene freiere Bewegung der auf dem Gebiete des Erwerbslebens nun wieder vereinigten Nachbarn, sowie die fortschreitende Entwickelung des deutschen Ausfuhrhandels erfordern gerade jetzt, bei so wesentlich veränderten Vorbedingungen, gesteigerte Aufmerksamkeit und äußerste Anstrengung aller betheiligten Kreise. — **Die im Jahre 1890 im Bürgerparke bei Bremen stattfindende Ausstellung wird unter allen Umständen ein wichtiger Prüfstein für die Leistungsfähigkeit unseres Landes werden.**

Von diesen Gesichtspunkten ausgehend, glauben die Unterzeichneten die Erwartung aussprechen zu müssen, daß alle Betheiligten nach Kräften dazu beitragen und auch Opfer, sei es an Zeit, Arbeit oder Geld, nicht scheuen werden, damit demnächst in Bremen der Gewerbefleiß des Oldenburger Landes voll zur Geltung komme.

Die Unterzeichneten werden unter dieser Voraussetzung den Ausstellern mit Rath zur Seite stehen und es wollen sich Letztere in allen besonderen Fällen an die „Abtheilung Oldenburg" wenden, welche mit dem **Landes-Kunstgewerbe-Museum** in engster Verbindung steht.

Daß später für eine würdige Ausstattung und eine angemessene Vertretung nach Möglichkeit Sorge getragen wird, haben sich die Unterzeichneten als weitere Aufgabe gestellt.

Es wird noch hinzugefügt, daß nach stattgehabter Berathung mit dem „weiteren Landesausschuß" die Beschickung der Ausstellung namentlich auch mit einfachen Gebrauchsgegenständen erwünscht erscheint.

Oldenburg, den 12. April 1889.

Die Ausführungs-Commission der nordwestdeutschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung von 1890 in Bremen, Abtheilung Oldenburg:

von Buttel, Oberreg.-Rath, Vorsitzender. Böhlk, Oberbetriebs-Inspector. H. Boschen, Bildhauer. W. Hoyer, Fabrikant. L. Klingenberg, Architekt, stellvertretender Vorsitzender. Narten, Director. A. Schultze, Fabrikant. Tenne, Ober-Maschinen-Inspector. C. Willers, Kürschner.

Der weitere Landesausschuß:

Bartels, Brauereibesitzer in Löningen. A. Beeck, Fabrikant in Oldenburg. A. P. Botter, Fabrikant in Brake. Clodius, Fabrikant in Lohne. J. Cropp, Director in Oldenburg. J. Fimmen, Director in Augustfehn. Hoyer, Fabrikant in Delmenhorst. A. Lauw, Ziegeleibesitzer in Bockhorn. Lübbers, Director in Varel. W. Mohrmann, Maler in Oldenburg. von Negelein, Ziegeleibesitzer in Neuenburg. Otto, Oberforstmeister in Oldenburg. J. Remmers, Kaufmann in Jever. Schetter, Bürgermeister in Wildeshausen. Schumacher, Bürgermeister in Brake. Tameling, Fabrikant in Varel. Dr. Treupel in Nordenham. Ad. Willers, Tischlermeister in Oldenburg. Windmüller, Fabrikant in Zwischenahn.

Landesbibliothek Oldenburg

Bruch-Heilung.

Wir wurden durch unschädliche Mittel ohne Berufsstörung von **Leisten-, Hodensack-** und **Wasserhodenbruch** durch briefliche Behandlung vollständig geheilt, so daß wir jetzt ohne Bandage arbeiten können. Joh. Breit, Ehrenfeld b. Cöln; P. Gebhard, Schneiderm., Friedersried b. Neukirchen, 54 J.; Jos. Kast, Handlung, Simmerberg b. Lindau; A. Schwarz, Wagenbauer, Langenpfunzen b. Rosenheim (für Kind). Broschüre: Die **„Unterleibsbrüche** u. ihre **Heilung"** gratis. Annahme von **Bandagen-Bestellungen** in **Oldenburg Gasthof „Zum Deutschen Haus" am 25. jeden Monats von 2½ bis 7½ Uhr Nachmittags.**

Man adressire: An die **Heilanstalt** für **Bruchleiden** in **Stuttgart**, Alleenstr. 11.

Große Geld-Lotterie.

500000

Mark

als größter Gewinn bietet im glücklichsten Falle die neueste große vom Staate Hamburg garant. Geldlotterie.

Speciell aber:

1 Prämie	à	Mk.	300 000
1 Gewinn	„	„	200 000
1 Gewinn	„	„	100 000
1 Gewinn	„	„	75 000
1 Gewinn	„	„	70 000
1 Gewinn	„	„	65 000
2 Gewinne	„	„	60 000
1 Gewinn	„	„	55 000
1 Gewinn	„	„	50 000
1 Gewinn	„	„	40 000
1 Gewinn	„	„	30 000
8 Gewinne	„	„	15 000
26 Gewinne	„	„	10 000
56 Gewinne	„	„	5 000
106 Gewinne	„	„	3 000
203 Gewinne	„	„	2 000
4 Gewinne	„	„	1 500
608 Gewinne	„	„	1 000
1018 Gewinne	„	„	500
30970 Gewinne	„	„	148

17190 Gewinne à Mk. 300
200, 150, 127, 100, 94, 67, 40, 20.

Die neueste, von der hohen Staatsregierung in **Hamburg** genehmigte und mit dem ganzen Staatsvermögen garantirte Geldlotterie enthält **100 000 Loose**, von denen **50 200** sicher gewinnen. **Das zur Verloosung kommende Gesammtcapital beträgt**

9 537 055 Mark.

☞ Ein namentlicher Vorzug dieser Geldlotterie besteht in der günstigen Einrichtung, daß alle 50 200 Gewinne, die in nebenstehender Tabelle verzeichnet sind, schon in wenigen Monaten und zwar in sieben Classen successive sicher zur Entscheidung gelangen. Davon in der ersten Classe 2000 Gewinne im Betrage von 117 000 Mark.

Der Hauptgewinn der ersten Classe beträgt 50 000 Mark, steigert sich in der zweiten Classe auf 55 000, dritten 60 000, vierten 65 000, fünften 70 000, sechsten 75 000 und siebten auf event. 500 000, speciell aber 300 000, 200 000 Mark 2c.

Alle Diejenigen, welche sich durch Ankauf von Originalloosen an dieser großen Geldlotterie betheiligen wollen, belieben die Bestellungen direct an uns zu richten.

Die Einsendung der Gelder kann **durch Postanweisung** geschehen, auf Wunsch werden Ordres auch **per Postnachnahme** ausgeführt.

Zu der Gewinnziehung erster Classe kostet

1 ganzes Originalloos Mk. 6.—
1 halbes Originalloos Mk. 3.—
1 viertel Originalloos Mk. 1.50.

Es erhält Jeder die mit dem Staatswappen versehenen **Originalloose** in Händen und zu gleicher Zeit den **amtlichen Verloosungsplan**, aus welchem alles Nähere zu ersehen ist. Sofort nach Ziehung erhält jeder Theilnehmer die amtliche mit dem Staatswappen versehene **Gewinnliste. Die Auszahlung der Gewinne geschieht planmäßig prompt unter Staatsgarantie.** Sollte wider Erwarten einem Empfänger der Verloosungsplan nicht conveniren, so sind wir gerne bereit, die nicht convenirenden Loose vor Ziehung wieder zurück zu nehmen und den dafür empfangenen Betrag zurück zu erstatten. Auf Wunsch wird der amtliche **Verloosungsplan** zur Einsichtnahme im Voraus gratis versandt. Um alle Bestellungen mit Sorgfalt ausführen zu können, bitten wir dieselben **baldmöglichst**, jedenfalls aber vor dem

30. April 1889

uns direct zugehen zu lassen.

Valentin & Co., Hauptlotterie-Bureau,
Hamburg.

Landesbibliothek Oldenburg

Gußeis. Sparherde, transportable Waschkessel, Zeugrollen, Wringmaschinen, neue patentirte Waschmaschinen, sowie sämmtliche übrigen Bedarfsartikel für Küche und Haus

empfiehlt unter Garantie

Neuestraße. **J. F. Oetken.**

Gewöhnliche Glaswaaren, wie Seidel, Schnaps-, Wein-, Grog- und Wassergläser 2c., zu Fabrikpreisen.

Mein

Porzellan-, Glas- und Steingut-Lager,

welches nunmehr in allen Theilen reichhaltig completirt ist, bietet für Brautausstattungen, für Wirthschaften, sowie zur Completirung von Haushaltungen günstige Gelegenheit zum Einkauf.

Eßservice für 6 und 12 Personen, weiß und decorirt.

Kaffeeservice, 9- und 16theilig, in geschmackvollen Ausführungen, mit dazu passenden Küchentellern.

Waschgarnituren in den neuesten Dessins, mit und ohne Eimer.

Ganz besonders mache auf mein Lager in feinem weißen Porzellan, feinem und gewöhnlichem Steingutgeschirr aufmerksam, worin ich stets die anerkannt besten Fabrikate führe.

Ferner empfehle Glas- und Krystallsachen, Chinawaaren, Tisch- und Hängelampen, Matten und Teppiche, Gypsfiguren und Consolen, künstliche Pflanzen und Makart-Bouquets, sowie eine bedeutende Auswahl in Hochzeitsgeschenken, welche zu billig gestellten Preisen abgebe.

Elise Hillers.

Tisch- und Dessert-Messer und Gabeln, beste Solinger Waare, preiswerth.

Jev. Mob.-Brd.-Vers.-Gesellschaft.

Neuwahl eines Districtsdeputirten am

30. d. M., Nachm. von 6—7 Uhr,

in M. Haschenburger Wirthshause zu Middoge.

H. Harms, Dept.

Generalversammlung

des

landw. Consumvereins Wiarden

am Sonnabend, den 27. April, Nachmittags 7 Uhr, in Tiarks Wirthshause.

Tagesordnung:

Rechnungsablage.
Berathung über etwa zu vertheilenden Cassenbestand.
Verkauf von Säcken.
Verschiedenes.

Rhaude, 20. April 1889.

H. Lüken, Vors.

Schutz- Marke.

L Groninger Honigkuchen, R

Ia. Bienenhonig (Sanitätswaare).

Verloren: Von Fischhausen bis zum Tivoli ein schwarzes Mohair-Tuch; gegen ein Fundgeld an Briefträger Boiken abzugeben.

Kinderwagen

von den einfachsten bis zu den feinsten, mit den neuesten Einrichtungen ausgestattet, sind in großer Auswahl vorräthig.

Verstellbare Kinderstühle,

Korbmöbel, Reisekörbe, Damentaschen und Körbe

empfiehlt **Elise Hillers.**

Neue Kleiderstoffe, neue Buckskins, neue Cattune.

Wiarden. J. F. Janssen.

Auf sofort ein werkverständiger Schuhmachergeselle auf dauernde Arbeit.

Wiefels. J. C. Renken.

Landesbibliothek Oldenburg

Damen- und Kinderstiefel, Promenaden-, Ball- und Hausschuhe, Herren-Schaftstiefel, Stieleletten, Zug-, Acker- und Arbeitsschuhe
in bekannter solider Waare sind in großer Auswahl vorräthig. Preise billigst.

Elise Hillers.

Neue elegante Wagen
empfehle in großer Auswahl zu billigen Preisen.
Oldenburg, Haarenstraße 11.
H. Wachtendorf, Wagenbauer.

Seiden-Grenadines, schwarz ung farbig (auch alle Lichtfarben) Mk. 1,55 pr. Mtr. bis Mk. 14,80 (in 12 versch. Qual.) — versendet robenweise porto- und zollfrei das Fabrik-Dépot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich**. Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pfg. Porto.

Ich habe noch
Thüringer Saatbohnen
abzugeben. J. S. Herz.

Mein selbst angefertigtes
Patent-Leinmehl
eingetragene Schutzmarke:
hauptsächlich geeignet zur Aufzucht von Kälbern, enthält 3—4% Protein mehr, als beste Leinkuchen.
Leer. **Wilhelm Connemann.**
Verkaufsstellen und Lager für Jeverland
Friedr. Tiarks und J. Cramer in Jever.

Thee ostfr. Mischung in frischer kräftiger Waare, sowie Vanille empfiehlt billigst
Schaar. Heinr. Heeren.

Kaffee, roh und gebrannt, empfiehlt sehr preiswerth
Schaar. Heinr. Heeren.

Unzerbrechliche Düngerforken, sowie Grabeschüppen (Patent Spieker) empfiehlt
Schaar. Heinr. Heeren.

Emaillirtes Koch- und Waschgeschirr, um damit zu räumen, sehr billig.
Schaar. Heinr. Heeren.

Große stk. emaillirte Eimer, Stück 2,10 Mk.,
" " lackirte do., " 1,25 "
empfiehlt
Schaar. Heinr. Heeren.

Margarine, pr. Pfd. 55 und 70 Pfg., bei 3 Mk. Pfund 5 Pfg. billiger.
Schaar. Heinr. Heeren.

---

7 bis 8 Ctnr. Heu zu verkaufen oder gegen Dünger zu vertauschen.
Moorhausen. G. Becker.

Polirte Bettstellen, pr. Stück 16 Mk., Sprungfedermatratzen mit Keilkissen 24 Mk., Sophas zu 50 Mk. empfiehlt
R. Wachtel.

Nachdem ich gerichtliche Erlaubniß erhalten, halte ich mich als **Gesindemäkler** bestens empfohlen.
Altgarmsfiel. W. Gerber.

Empfehle meinen angekauften schönen Stier zum Decken.
Wulfswarfe, April 1889.
J. F. Janssen.

Nur beste Waare!

Kunstdünger,
als:
Thomasmehl u. Kainit,
halten zur diesjährigen Frühjahrsbestellung bestens empfohlen.
J. Gutentag & Sohn,
Jever.

Preise billigst!

Ich bin am Sonnabend, den 4. Mai, des Nachmittags, und Sonntag, den 5. Mai, bei Wittwe Heuermann in Rüstersiel wieder anwesend mit
30 bis 40 großen und kleinen Schweinen
und werde dieselben zu billigsten Preisen verkaufen.
Edewecht. Müller W. Blendermann.

Kartoffelland ist Sonntag fertig.
Moorhausen. H. Wessels.

Habe noch guten Torf zu verkaufen, 100 Pfd. 80 Pfg. D. O.

Die zur Zeit von H. Fellenstek bewohnte, in Pakens belegene
Häuslingsstelle
habe zum Antritt auf den 1. Mai noch zu verhenern oder zu verkaufen.
Sengwarden. **Wilh. Reiners,**
Auctionator.

Verloren.
Am Sonntag Abend auf dem Wege vom Bahnhof Hohenkirchen bis Wiarden ein zweireihiges Granatarmband. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbiges bei Gastwirth de Boer in Hohenkirchen abgeben zu wollen.

Drei bis vier fleißige und solide Garten-Arbeiter können während der nächsten Woche und vielleicht einige Tage darüber hinaus gegen guten Lohn Arbeit erhalten.
W. Mettcker.

Eine junge Kuh, die Mitte Mai zum zweiten Male kalbt, hat zu verkaufen
Schraland bei Oldorf. Weert Weerts.

Landesbibliothek Oldenburg

Billig zu verkaufen!

Ein sehr starkes, gut erhaltenes **englisches**

Dreirad

mit **4 deolus-Kugellagern** und **einzölligem** feinsten Roth-Gummireifen.

Ein hochfeines, ganz vernickeltes, fast neues

Zweirad

mit ovalem Rücken und staubfreien, nachstellbaren **deolus-Kugelpedalen.**

Ein

Knaben-Zweirad

mit Stanleykopf, äußerst solid und dauerhaft gearbeitet, mit deolus-saubrietern-Kugellagern, 1a. Gummireifen, Triebrad 100 cm, passend für Fahrer von 13—17 Jahren.

Zwei starke Knaben-Zweiräder

ohne Gummireifen, à 22 und 25 Mark.

Zehn

Kinder-Drei-Räder

in verschiedenen Größen von 8 Mk. an.

J. Remmers,

Neuestraße.

Butjadinger Grassamen,

geerntet von alter Marschweide, empfehle bei freier Bahnfracht. Proben auf Wunsch.

Postst. Abbehausen Herm. Martens.

Verz. Drahtgeflechte zu Hühnerhöfen 2c.,
Einfriedigungsdraht,
verz. Eisendraht,
Stahl-Stachel-Zaundraht

empfiehlt

Neuestraße. J. F. Oetken.

Gegen durchaus sichere Landhypothek werden auf sofort

6000 Mark

anzuleihen gesucht.

Sengwarden. Wilh. Reiners, Auct.

3000 Mark

habe auf sofort gegen gute Landhypothek zu belegen.

D. O.

Am 1. Mai verlege ich mein Comptoir und meine Wohnung in das bisher von Herrn Kaufmann F. G. Harms bewohnte Haus an der Wasserpfortstraße.

Cassestunden:
Vormittags von 9 bis 1 Uhr,
Nachmittags von 3 bis 7 Uhr.

Jever, 26. April 1889.

G. F. Fooken.

Fahrgelegenheit nach Aurich.

Am Sonntag, Morgens 10 Uhr, und Montag, Morgens 4 Uhr, fahre ich mit meinem Omnibus direct nach Aurich. Abends retour.

Jever. A. Ebolé.

Emaillirte Hausstands-Gegenstände.

Da die Güte der emaillirten Waaren nur nach der Schwere zu beurtheilen ist, so wird nur nach Gewicht verkauft.

Preise enorm billig und fest.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baar.

J. C. Josephs,
Jever, Burgstr.

Ich eröffnete Bornstrasse 54 eine

Privat-Klinik.

Dr. med. H. Burckhardt,
Frauenarzt in Bremen.

Damenzugstiefel u. Promenadenschuhe

empfiehlt in großer Auswahl äußerst billig

D. Duncka, Wangerstraße.

Zu Brautausstteuern

empfiehlt alle Sorten Holz- und Polstermöbeln zu den billigsten Preisen

R. Wachtel,
Jever, Krummellbogenstraße.

Wohne vom 1. Mai an Neuestraße. D. O.

Aussteuer-Artikel, als Bettdrelle, Inlets, Federleinen, Köper- und Atlasparchende, Bettuchleinen, Hemdeleinen, Halbleinen, Gerstenkorn, Handtuchdrell, Tischtücher, Servietten, Baumwollenzeug und Cattun zu Bezügen, fertige Betten, sowie **Bettfedern und Daunen** in prima reinen Qualitäten empfehle zu den billigsten Preisen.

Jever, Schlachtstr. **Ludw. Bloh.**

Coating, rothen und []Boye, blauen, grauen und braunmeirten Hemdenflanell, gestreiften, weißen und bedruckten Parchend und Piqué empfehle in nur prima Waare.

Jever, Schlachtstr. **Ludw. Bloh.**

Habe noch einige kräftige 6 Wochen alte Eber-Ferkeln (Berkshire-Vollblut) preiswürdig zu verkaufen.

Klein-Wiefels. Fr. Hinrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Geschäftsbücher in allen Sorten, mit und ohne Linien, worunter König & Ebhardt'sche zu Fabrikpreisen, sowie Conto- und Notizbücher, Brieftaschen zu billig gestellten Preisen empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Enorm billige, feste Preise! Größte Auswahl.

J. Egberts, Wittmund,

Eisen- und Kurzwaaren-Geschäft

en-gros und en-detail.

Gußeiserne Sparherde, stets 40 Stück am Lager. Kochtöpfe in Gußeisen, gußeisern emaillirte, Blech, verzinnt und emaillirt, in allen Größen und Formen. Sämmtliche Haushaltungs-Gegenstände. Einfriedigungsdraht. Drahtstifte. Drahtkrampen. Drahtgeflechte

Jeder überzeuge sich, daß ich **erheblich billiger** verkaufe, wie jede Concurrenz.

Wittmund. **J. Egberts.**

NB. An Sonn- und Festtagen ist mein Geschäft während der Kirchzeit geschlossen.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich meinen diesjährigen

Ausverkauf

und verkaufe zu außergewöhnlich billigen Preisen:

Eine große Parthie Herren- u. Knaben-Anzüge, von 15 bis 20 Mk.,
Promenaden- und Regenmäntel, schon von 5 Mk. an,
das Neueste in Damen- und Herren-Strohhüten,
eine große Auswahl Tüll-Gardinen, pr. Meter 40 Pfg.,
abgepaßte Gardinen, pr. Stück 50 Pfg.

Hooksiel, den 27. April 1889.

A. Cohn.

Grüne, weiße und Victoria-Erbsen, pr. Pfd. 13, 14 und 15 Pfg., große und kleine weiße, sowie auch gelbe, rothe, bunte und Wachtelbohnen, sämmtlich in bester weichkochender Qualität, empfiehlt sehr billig

J. H. Bruns,

Jever, Schlachtstr.

Zu verkaufen.

2 Fuder sehr schönes Pferdeheu in 2 Abtheilungen.

Minsf.-Oft.-Altendeich. Hinrich Janßen.

Klee- und Grassamen

in bester keimfähiger Waare empfiehlt

Jever, Schlachtstr. **J. H. Bruns.**

Geräucherten fetten und durchwachsenen

Speck

empfiehlt

Steinstraße. **David Feilmann.**

Kopfsalat und Radies

empfiehlt **Heinr. Alberts,**

Handelsgärtner.

Bettzeuge, Leinen, Handtücher, Gardinen, sowie alle Frühjahrs- und Aussteuerartikel.

Wiarden. J. F. Janßen.

Taschenuhren

in bekannter Güte empfiehlt

F. Thymm, Uhrmacher,

Hooksiel.

Bohlken's Patent-Kataraktt-Maschine

buttert am reinsten aus, Zeugnisse dafür vorhanden.

In allen Größen am Lager.

C. F. Onken,

Jever.

C. F. Onken, Jever,

Eisenwaaren-Handlung,

Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtung

empfiehlt sich angehenden Haushaltungen.

Bewährte Mittel gegen **Leichdornen**, sowie gegen **Kopfschuppen (Schinn)** empfiehlt die

Apotheke in Hohenkirchen.

Tüchtige Arbeiter

auf sofort gegen hohen Accordlohn und in Tagelohn gesucht. Man wende sich an den Aufseher Suhren zu Neuenwege bei Varel. Maschinentorffabrik Varel

Varel. **R. J. Ruschmann.**

Landesbibliothek Oldenburg

Billig zu verkaufen.

Im Auftrag eine fast neue Familien-Nähmaschine.
Näheres ertheilt J. Stelzl, Jever, Prinzenallee.

Zu verkaufen.

5 Wochen alte Ferkel.
Friedr.-V.-Mühle. Müller Koch.

Zu verkaufen.

Ein ausgezeichneter Karnhund, auch zur Jagd tauglich. Auskunft ertheilt Gastwirth Janßen in der Stadtwaage zu Jever.

Zu verkaufen.

Ein sechs Wochen altes Kuhkalb.
Wiarden. Johann Brören.

Zu verkaufen.

Eine schwere hochtragende Kuh, 4 Jahre alt, sowie ein fetter 2jähriger Stier.
Ulfenburg. L. Mammen.

Zu verkaufen.

5 Wochen alte Ferkel (Berkshire).
Förriesdorf. G. Harms.

Zu verkaufen.

Eine complete Landrolle, Waschmaschine, Einspänner, sowie Groden-Heu.
Fedderwarden. H. Eilts.

Zu verkaufen.

Schöne eichene Damm-, Draht- und Riechelpfähle, sowie ein Haufen Heu.
Wüppelser-Attendeich.
Johann Gerhard Theilen.

Zu verkaufen.

Eine Anfang Mai zum zweiten Male kalbende Kuh.
Oldorf. F. H. Peters.

Zu verkaufen.

Ein Fuder besten Pferdeandel.
Minser-Norder-Altendeich. Johann P. Becker.

Zu verkaufen.

8 fette Schweine.
Roffhausen, 20. April 1889.
G. Klenge.

Zu verkaufen.

1 milchgebende und 3 früh milchwerdende junge Kühe, sowie 1 hochtragendes und 2 milchgebende Beester.
Wiardergroden. J. Schipper.

Zu verkaufen.

Ein fetter Stier, auch recht gut zur Zucht, eine zweijährige braune Stute, sowie eine Parthie schöne Pflanzkartoffeln.
Rahrdum. G. Janssen jun.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Schuhmachergesellen.
Wilhelmshaven. G. Frerichs.

Gesucht.

Auf sofort ein Arbeiter.
Moorhausen. H. Neunaber.

Gesucht.

Auf sofort zwei Schuhmachergesellen.
Wiarderaltendeich. J. Frerichs.

Oldenburg. Gesucht zum 1. Mai ein Knecht von 15—18 Jahren für mein Colonialwaaren-Geschäft gegen guten Lohn.
R. Hallerstede, kl. Kirchenstr. 11.

Gesucht.

1 bis 2 Zimmer- und Maurer-Gesellen.
Breddewarden. Zimmermstr. J. C. Janssen.
Zu verkaufen: Eine Landrolle. D. O.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schmiedegeselle auf dauernde Beschäftigung.
Sengwarden. Adolf Gerdes, Schmied.

Für eine Eisen-, Kurzwaaren-, Porcellan- und Glashandlung wird zum baldigen Antritt ein junger Commis gesucht, der der Branche kundig und flotter Verkäufer ist. Offerten mit Zeugnißcopie und Gehaltsansprüchen unter Th. A. Westerstede postlagernd.

Gesucht.

Ein Drescherknecht gegen guten Lohn, sowie ein Arbeiter fürs ganze Jahr.
Strakens. E. Weers.

Gesucht.

Ich suche sofort eine Amme gegen hohen Lohn.
Frau Corvettencapitain Herbing,
Wilhelmshaven, Kronprinzenstr. 2.

Gesucht.

Auf sogleich 1 geübter Zimmer- und Maurergeselle.
Wüppelseraltendeich. C. Lichterfeld.

Gesucht.

Ein j. Mädchen, welches gut mit der Wäsche fertig werden kann und plätten gelernt hat.
Seedeich bei Sande, 23. April 1889.
Frau R. Lohe.

Gesucht.

Auf Mai oder später ein gewandter Schüppenknecht. Gute Zeugnisse sind erforderlich.
Moorwarfen. H. Brader.

Gesucht.

Umstände halber auf Mai eine zweite Magd.
Schreiersort. C. Brören.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.
Dykhausen bei Gödens. H. Harms.

Ich kann noch eine Kuh oder ein Beest in gute alte Weide nehmen.
Bahnwärter J. Schütte,
Weißenfloh b. Heidmühle.

Verlobungs-Anzeigen.

Verlobte:
Marie Arians
Jacob Kunz.
Canarienhausen. St. Gallen.

Verlobte:
Elise Engelken
Gustav Eilers.
Wiedel. Rüstersiel.

Ihre Verlobung beehren sich hierdurch anzuzeigen
M. Janssen
J. Kuhn.
Neu-Augusten-Groden. Jever.

Landesbibliothek Oldenburg